

Informationen zur Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13, 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Amt/Abteilung: Soziale Leistungen/ Menschen mit Behinderungen
Aufgabe: Online-Antrag - Leistungen zur Beförderung nach SGB IX (Serviceportal)
Stand: 07/2026

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Kreis Herford
Der Landrat
Amtshausstraße 3
32051 Herford

E-Mail: info@kreis-herford.de
Telefon: 05221 13-0
Fax: 05221 13-1902

Zweck der Datenverarbeitung:

Online-Antrag, um über die beantragten Leistungen zur Beförderung nach § 113 Abs. 2 Nr. 7 i.V.m. § 83 Abs. 1 Nr. 1 SGB IX entscheiden zu können.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und § 3 DSG NRW verarbeitet.

Kategorien personenbezogener Daten:

Folgende Datenkategorien werden im Rahmen Ihres Online-Antrages vom Kreis Herford verarbeitet:

- Vorname
- Name
- Straße, Haus-Nr.
- PLZ, Ort
- Geburtsdatum und -ort
- Staatsangehörigkeit
- Wohnverhältnisse/Lebenssituation
- ggf. Betreuer (Name, Anschrift)
- Merkzeichen Schwerbehinderung, GdB
- Angaben zur Leistungen nach SGB XIV
- Angaben zu Eingliederungshilfeleistung
- Angaben zu eigenem Kfz

- Angaben zu Einkommen und Vermögen
- Aktuelle und zukünftige Aktivitäten
- Angaben zur Hilfsmitteln
- Angaben zur Mobilität

Empfänger der Daten:

Im Rahmen dieses Online-Antrages werden keine personenbezogenen Daten an andere Stellen, außerhalb des Fachbereiches Menschen mit Behinderungen des Kreises Herford, weitergegeben.

Ergänzender Hinweis:

In der weiteren Verfahrensbearbeitung werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Stellen weitergegeben, soweit es notwendig und gesetzlich zulässig ist (§ 69 Abs. 1 Nr. 1 und 2 i.V.m. § 76 Abs. 2 und § 78 SGB X):

- beauftragte Amtsärztinnen/ Amtsärzte zur medizinischen Beurteilung
- andere Sozialleistungsträger für deren gesetzliche Aufgaben
- den Landschaftsverband Westfalen-Lippe als Träger der Leistung und ggf. Widerspruchsstelle
- IT Dienstleister (IT.NRW) als datenverarbeitende Stelle
- Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit im Falle eines Streitverfahrens.

Dauer der Datenspeicherung:

Im Serviceportal werden Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer von 100 Tagen nach Antragseingang gespeichert und danach automatisiert gelöscht.

Ergänzender Hinweis:

Ihre Daten werden nach der Sachbearbeitung für die Dauer von 6 Jahren gespeichert und danach gelöscht.

Rechtsgrundlage: § 67c Abs. 1 SGB X i.V.m. dem KGSt-Bericht 4/2006 vom 19.07.2006, Seite 112, Sozialhilfe, Aufgaben SGB: Einzelanträge.

Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Eine Datenübermittlung an ein Drittland/ eine internationale Organisation findet nicht statt.

Ihre Pflichten:

Es besteht keine Verpflichtung zur Online-Antragstellung und damit auch keine Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten online. Ohne die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie leider keinen Online-Antrag stellen.

Ihre Rechte:

Betroffene Personen haben folgende Rechte, wenn die gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind:

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen besteht das Recht auf

- Auskunft über die erhobenen Daten (Art. 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger oder unrichtig gewordener Daten (Art. 16 DSGVO),
- Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO),
- Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO),
- jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft (Art. 7 DSGVO),



- Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO):
Landesbeauftragte(r) für Datenschutz und Informationsfreiheit (LDI NRW)
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
Telefon: 0211 38424-0,
Fax: 0211 38424-10
Internet: www.ldi.nrw.de

Kontakt Daten der/des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutz@kreis-herford.de
Telefon: 05221 13-1066
Fax: 05221 13-171066

Kontaktmöglichkeit per E-Mail:

Die Kommunikation via unverschlüsselter E-Mail kann Sicherheitslücken aufweisen. Beispielsweise können E-Mails auf dem Weg an den Kreis Herford von versierten Internetnutzern aufgehalten und eingesehen werden.

Es wird daher ausdrücklich davon abgeraten, insbesondere Anträge, Erklärungen und Unterlagen, die personenbezogene Daten enthalten (z. B. Scans von Antragsunterlagen, Personenstandsunterlagen, Einkommensnachweise, etc.), via unverschlüsselter E-Mail zuzusenden.